



EDITORIAL

# Uri – Vom Sorgenkind zum Musterschüler

Seit vielen Jahren hat sich der Kanton Uri weniger vorteilhaft entwickelt als seine Nachbarregionen. Verschiedene äussere Einflüsse förderten ein negatives Image. Uri wurde zum Sorgenkind der Nation. Seit vielen Jahren bemühen sich Männer und Frauen, die Abwärtsspirale zu durchbrechen. Leider grösstenteils ohne Erfolg. Das Auftauchen eines Visionärs in der Person von Samih Sawiris mit seiner Idee eines alpinen Resorts in Andermatt hat nun den Knopf gelöst! Eine unglaubliche Aufbruchstimmung und das Vorwärtstreben durch die verantwortlichen Stellen bringen Uri zurück in den Aufwärtstrend.

Auch die Urner Kantonalbank – die Bank der Urnerinnen und Urner – will sich vor dem Hintergrund der neuen Chancen neu positionieren. Wir unterstützen das Tourismusprojekt in Andermatt seit der ersten Stunde und trugen dazu bei, dass wir heute vor der Realisierung der Jahrhundertidee stehen. Doch damit nicht genug: Die Urner Kantonalbank hat eine Studie in Auftrag gegeben, um die Auswirkungen des Tourismusprojekts auf die Wirtschaft, den Immobilienmarkt, den Tourismus und die Gesellschaft aufzuzeigen. Unser Engagement soll ermöglichen, dass Uris Wirtschaft und Bevölkerung von Beginn weg stark von den positiven Impulsen des Tourismusprojekts profitieren kann.

Der Wettbewerb im Bankenmarkt hat sich in den vergangenen Jahren verschärft. Diesen Herausforderungen begegnen wir mit der eingeleiteten Neuorganisation, einer verkleinerten Geschäftsleitung einerseits und dem neu gebündelten Bereich «Markt» andererseits. Wir wollen Ihre Kundenbank sein: Überzeugt durch unsere Leistungen, sind Sie motiviert, uns aktiv weiterzuempfehlen. An diesem Ziel arbeiten wir konsequent. Dafür sprechen auch unsere stetig steigende Ertragskraft und unsere hohe Eigenkapitalbasis, ohne je spektakuläre Einbrüche hinnehmen zu müssen.

Es liegt uns am Herzen, dass die Entwicklungen im Kanton Uri von Erfolg gekrönt sind. Dass wir vom Sorgenkind zum Musterschüler werden. Packen wir die Chancen an und arbeiten wir an einer Zukunft für unsere Kinder und Kindeskinde. Und machen wir uns gemeinsam auf diesen Weg in eine hoffnungsvolle Zukunft. Denn gemeinsam sind wir stark.

*Peter Zraggen, Direktor Urner Kantonalbank*

Titelbild: Das Ausbruchmaterial der Neatbaustelle in Erstfeld wird auf der Förderbandanlage der Aggregat AG wegtransportiert. (vgl. S. 6-7)

**IMPRESSUM:** IMAGE 2008 wird von der Baumann & Fryberg AG, Heinz Baumann, CH-6460 Altdorf, herausgegeben. **Partner:** Dätwyler Holding AG, Elektrizitätswerk Altdorf AG, Industrievereinigung Uri, Kanton Uri, Kant. Gewerbeverband Uri, RUAG Components, Urner Kantonalbank, Urner Wochenblatt. **Verlags-, Redaktions- und Inserateadresse:** Baumann & Fryberg AG, Gitschenstrasse 9, CH-6460 Altdorf, Telefon +41 (0)41 874 16 99, Fax +41 (0)41 874 16 98, info@baumannfryberg.ch, www.baumannfryberg.ch. **Redaktioneller Beirat:** Luzia Baumann, Heinz Baumann, Karl Bissig und Guido Unternährer. **Fotos/Bezugsquellen:** Heinz Baumann, BBS Architekten, Cornel Betschart, Otti Bissig, F. X. Brun, Emch+Berger WSB AG, Dätwyler Holding AG, Dätwyler Immobilien, Jeannette Meier Kamer, Severin Nowacki, Angel Sanchez, iStockphoto, Adrian Zurfluh, Thomas Zwysig. **Konzept/Realisation:** Baumann & Fryberg AG. **Belichtung und Druck:** Gisler Druck AG, Altdorf. **Publikation:** zweimal jährlich. **Auflage:** 25 000. **Liebe Leserinnen:** Aufgrund der Lesefreundlichkeit verwendet IMAGE zum Teil nur die männliche Form. Selbstverständlich ist in solchen Fällen auch stets die weibliche Form mitgemeint.